

## Gemeindehaus Seckbach

Projekt: Umbau des ehemaligen Pfarrhauses zum Gemeindehaus und Neubau eines Gemeindesaals für die evangelische Mariengemeinde Seckbach  
Standort: Zemtgrafenstraße 23, Frankfurt - Seckbach  
Architekt / Büro: Gottstein Architekten BDA  
Bauleitung: Bühlmeyer + Partner  
Auftraggeber: Evangelische Mariengemeinde Seckbach  
Baujahr: 2006

Ausgewählt für den Tag der Architektur 2007

Der Neubau des Saalgebäudes ist eingeschossig, nicht unterkellert und hat ein flach geneigtes Dach, das sich sowohl nach Süden zum Garten als auch zum Innenhof hin öffnet. Der Blick vom höher gelegenen Altbau nach Süden bleibt soweit wie möglich erhalten. Das Saalgebäude wird im Sinne einer leichten Pavillonarchitektur vorwiegend in Holzbauweise errichtet. Zum Innenhof und nach Süden zum Garten sind die Baumassen aufgelöst und transparent. Zum benachbarten Kindergartengelände verläuft eine Mauer Scheibe als Leitwand vom Altbau zum Neubau.

Die Ansicht von der Erschließungsstraße wird durch die hölzerne Fassade des Servicetraktes mit den Sanitärräumen und der Küche geprägt. Hier wird bewusst Bezug zur Laubenarchitektur des angrenzenden Grüngürtels genommen.

Erschwernisse beim Bau waren die geologischen Verhältnisse und die beengten Zufahrten in den dörflichen Strukturen Seckbachs.

